

Rückenwind für Nachbarschaftsprojekte

Landesinitiative „Neue Nachbarschaften – engagiert zusammen leben in Rheinland-Pfalz!“

Viele Menschen in Rheinland-Pfalz organisieren Mittagstische oder ehrenamtliche Nachbarschaftshilfen, gemeinschaftliche Wohnprojekte und vieles mehr.

Mit der Landesinitiative „Neue Nachbarschaften – engagiert zusammen leben in Rheinland-Pfalz!“ will das Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie des Landes Rheinland-Pfalz (MSAGD) solche Projekte fördern.

Gute Nachbarschaft hält Gesellschaft zusammen

„Nachbarschaften sind wichtige Netzwerke, die den Zusammenhalt unserer Gesellschaft fördern. Deshalb wollen wir Nachbarschaftsprojekten und Bürgergemeinschaften in Rheinland-Pfalz kräftigen Rückenwind geben“, bekräftigte Sozialministerin Sabine Bätzing-Lichtenthäler. Die Bundesarbeitsgemeinschaft Seniorenbüros e.V. (BaS) setzt in Kooperation mit der Landesleitstelle „Gut leben im Alter“ das Programm um.

Rüstzeug für Veränderungen

Im Anschluss an die Auftaktveranstaltung am 21. September 2015 in Mainz bietet die BaS praxisnahe Werkstätten



an. Sie vermitteln Handwerkszeug, um Initiativen weiterzuentwickeln und neue Ideen umzusetzen.

An der ersten Werkstatt „Neue Methoden für aktive Nachbarschaften“ in Bad Ems nahmen Anfang Dezember 25 Aktive teil. Referentin Karin Nell vom Evangelischen Erwachsenenbil-

dungswerk motivierte die Teilnehmenden, mit kleinen Mikroprojekten anzufangen. „Wenn Sie die zwei richtigen Menschen ansprechen, können Sie die Welt verändern“, betonte sie.

Eine zweite Werkstatt fand am 26. Januar 2016 in Ingelheim statt.

Agnes Boeßner

INFO

Weitere Termine erfahren Sie bei der BaS e. V., Bonngasse 10, 53111 Bonn, Stefanie Adler, Telefon 02 28/18 49 95 75, E-Mail: adler@seniorenbueros.org und Agnes Boeßner, Telefon 02 28/24 99 93-27, E-Mail: boessner@seniorenbueros.org, www.seniorenbueros.org.